

PRESSEMITTELUNG

Sonderimpfaktion im Impfzentrum – Ärztliche Beratungsgespräche mit Übersetzung in acht Sprachen

Am Samstag, den 18.09.2021 ab 9 Uhr findet im Impfzentrum ein Sonderimpftag statt, bei dem die ärztlichen Beratungsgespräche in acht verschiedenen Sprachen stattfinden.

Angeboten werden folgende Übersetzungen:

- Slowakisch
- Kroatisch
- Polnisch
- Albanisch
- Ungarisch
- Rumänisch
- Tschechisch
- Russisch

„Auch Sprachbarrieren können unter anderem ein Grund sein, weshalb sich Bürgerinnen und Bürger bislang nicht haben impfen lassen“, so Landrat Max Heimerl. „Manche Fragen lassen sich oftmals am besten in der Muttersprache klären. Mit der Aktion wollen wir den Bürgerinnen und Bürgern diese Möglichkeit bieten.“

Impfungen werden ab einem Alter von 12 Jahren durchgeführt. Jugendliche von 12 bis 15 Jahren müssen in Begleitung eines Erziehungsberechtigten im Impfzentrum erscheinen. Ab 16 Jahren können die Jugendlichen in der Regel selbst einwilligen, es sei denn, der Impfarzt stellt im Aufklärungsgespräch fest, dass der Impfling die erforderliche Einsichts- und Entscheidungsfähigkeit noch nicht besitzt.

Je nach Verfügbarkeit besteht die Wahlmöglichkeit zwischen den Impfstoffen BioNTech/Pfizer, Moderna oder Johnson & Johnson. Zur Impfung müssen der Personalausweis sowie – wenn vorhanden - der Impfpass mitgebracht werden.

Aufklärungsbögen sowie Anamnese- und Einwilligungserklärungen in verschiedenen Sprachen stehen auf der Internetseite des Impfzentrums www.impfzentrummuehldorf.de zum Download bereit. So können sich die Impflinge bereits vorab über die Impfung informieren.

Das Impfzentrum in Mühldorf a. Inn ist derzeit Montag bis Sonntag von 9 bis 18 Uhr (Donnerstag zusätzlich bis 20 Uhr) auch ohne Terminvereinbarung geöffnet.

Pressestelle

Landratsamt Mühldorf a. Inn